

Datenschutzerklärung der Inet-Cash GmbH

I. Vorbemerkungen

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung Ihrer Daten, namentlich Ihrer personenbezogenen Daten auf der Internet-Seite „inet-cash.com“ mit sämtlichen Neben- und Unterseiten (Plattform). Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Inet-Cash GmbH, Herbert-Rust-Weg 27, 59071 Hamm (Betreiber). Die E-Mail-Adresse des Betreibers lautet: datasecurity@inet-cash.com. Die vollständigen Kontaktdaten können dem Impressum entnommen werden.

Die Plattform dient dazu, Endkunden (User) Internetinhalte von Partnern/Content Provider (Partner) kostenpflichtig anzubieten und anschließend Zugang zu gewähren.

Den Inhalt dieser Erklärung können Sie jederzeit über diese Unterseite auf der Plattform abrufen und über die entsprechende Funktion Ihres Internet-Browsers auch speichern oder ausdrucken.

Der Betreiber nimmt den Schutz Ihrer Daten ernst und hält sich an die Gesetze zum Datenschutz. Diese Gesetze dienen dem Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Solche Daten werden nur in dem Umfang verarbeitet, der zu einer etwaigen Vertragsabwicklung oder zur Bereitstellung und Verbesserung der Plattform erforderlich ist. Die Verarbeitung zur Bereitstellung und Verbesserung erfolgt nur, soweit dies nachfolgend ausgewiesen, in einer gesonderten Einwilligung genannt, behördlich oder gerichtlich angeordnet oder sonst gesetzlich vorgesehen ist. Die Daten werden von dem Betreiber oder durch Auftragsverarbeiter für den Betreiber nur in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) verarbeitet. Insbesondere befinden sich also die vom oder für den Betreiber zur Datenverarbeitung genutzten Internet-Server in den Mitgliedstaaten der EU oder des EWR. Eine Übermittlung an Server in einem Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern wir abweichend von diesem Grundsatz Daten ins Drittland übertragen, geschieht dies ausschließlich an solche Dienstleister, bei denen ein angemessenes Schutzniveau sichergestellt ist. Wegen der Verarbeitung zur Vertragsabwicklung wird ergänzend auf die AGB des Betreibers verwiesen, nämlich einerseits auf die AGB für Webmaster und andererseits auf die AGB für Endkunden.

II. Datenverarbeitung

Ihre Daten werden formularabhängig sowie formularunabhängig verarbeitet. Formularabhängig sind dies die Daten, die Sie in einem Formular auf der Plattform angeben. Formularunabhängig sind dies die Daten, die Sie auch ohne Angabe in einem Formular auf den Servern des Betreibers hinterlassen.

Wenn Sie die Plattform nutzen, erhebt der Betreiber Daten, um seine Dienste bereitzustellen. Zu den Datenkategorien, die der Betreiber bei der Nutzung der Plattform erhebt, gehören sowohl Daten, die Sie dem Betreiber selbst (zumeist über die Eingabe in einem Formular) bereitstellen (formularabhängige Verarbeitung), als auch Daten, die das System von Ihnen ohne eine solche Bereitstellung erfasst (formularunabhängige Verarbeitung).

1. Formularabhängige Verarbeitung

Der Betreiber kann von Ihnen die folgenden Daten erheben:

- Kontaktdaten, das heißt Daten zur eindeutigen Anrede und Identifikation, zur Erstellung eines Benutzer-Accounts, zur Bereitstellung von Plattform-Diensten, zur Kommunikation mit Benutzern und zur Beantwortung von Supportanfragen (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse).
- Formulardaten, das heißt sonstige Informationen, die hochgeladen, bereitgestellt oder erstellt werden, während die Plattform genutzt und das Formular ausgefüllt wird (z.B. Vorgaben oder Wünsche zum Termin)
- Zahlungsdaten, das heißt Daten zur Zahlungsabwicklung bei Abschluss eines kostenpflichtigen Vertrages.

Die personenbezogenen Daten, die Sie in einem Formular angeben, werden vom Betreiber ausschließlich im Rahmen der Bereitstellung der Plattform-Dienste und zur Erfüllung seiner vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten verarbeitet, jedoch nicht anderweitig ausgewertet oder genutzt. Empfänger der Daten können auch technische Dienstleister sein, die für den Betrieb und die Wartung der Plattform als Auftragsverarbeiter tätig werden (z.B. Hosting- oder Supportdienstleister). Solche Auftragsverarbeiter unterliegen denselben datenschutzrechtlichen Bestimmungen wie der Betreiber.

2. Formularunabhängige Verarbeitung

Die Daten, die der Betreiber entweder für die Bereitstellung oder die Verbesserung der Plattform benötigt, werden formularunabhängig verarbeitet. Dabei kann es sich insbesondere um Cookies und statistische Daten handeln, die grundsätzlich verschlüsselt übertragen werden. Die Übertragung Ihrer Daten erfolgt über eine gesicherte TSL-Verbindung. Sie erkennen dies daran, dass an den Adressbestandteil „http://“ ein "s" angehängt („https://“) bzw. ein grünes, geschlossenes Schloss-Symbol angezeigt wird. Durch Anklicken des Symbols erhalten Sie Informationen über das verwendete TSL-Zertifikat. Die Darstellung des Symbols ist abhängig von der von Ihnen eingesetzten Browserversion.

a. Cookies

Die Plattform verwendet sogenannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Text-Dateien, die Ihr Browser speichert. Die Daten in den Cookies können nur von der Plattform, die sie gespeichert hat, wieder ausgelesen werden. Cookies dienen dazu, Internet-Seiten nutzerfreundlicher und sicherer zu gestalten. Enthalten die Cookies sicherheitsrelevante Daten, verwendet die Plattform grundsätzlich sogenannte Session-Cookies. Über solche Cookies lässt sich beispielsweise gewährleisten, dass kein anderer Nutzer auf die von Ihnen in einem Formular angegebenen oder in einem etwaigen Kundenkonto hinterlegten Daten zugreifen kann. Session-Cookies werden nach dem Ende eines jeden Besuches auf der Plattform wieder gelöscht, etwa wenn Sie Ihren Browser schließen. Die von der Plattform verwendeten Cookies richten auf Ihrem Computer keinen Schaden an, insbesondere enthalten sie keine Viren. Sie können die Speicherung von Cookies durch eine entsprechende Einstellung in Ihrem Browser verhindern; in diesem Fall können Sie aber möglicherweise nicht mehr sämtliche Funktionen der Plattform in vollem Umfang nutzen. Das gleiche gilt für eine Löschung gespeicherter Cookies.

b. Zugriffsprotokoll

Um die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Plattform zu gewährleisten (bspw. Abwehr von Angriffen), wird auf den Servern des Betreibers ein Zugriffsprotokoll (Logfile) erstellt. In dem Protokoll werden Daten über die Zugriffe auf die Plattform gespeichert. Dabei handelt es sich um die Daten, die bei der Herstellung einer Verbindung durch Ihren Browser an den Server übertragen werden. Das heißt, es handelt sich um Ihre IP-Adresse, die vor der Speicherung jedoch gekürzt

wird, der Zeitpunkt des Zugriffs, auf welche Adresse (URL) zugegriffen wurde, ob der Zugriff erfolgreich war und wie groß die vom Server übertragenen Daten gewesen sind. Soweit Ihr Browser die jeweiligen Daten überträgt, werden außerdem die vorherige Adresse (Referrer) sowie Angaben zu dem verwendeten Betriebssystem und Browser (bspw. Version) gespeichert; die Übertragung dieser Daten können Sie gegebenenfalls über die Einstellungen Ihres Browsers verhindern. Die IP-Adressen werden in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch nach sieben Tagen, gekürzt und dadurch anonymisiert. Die protokollierten Daten werden getrennt von etwaigen personenbezogenen Daten, die Sie auf der Plattform hinterlassen, gespeichert und werden mit diesen auch nicht zusammengeführt. Die statistische Auswertung der Logfiles lässt keinen Rückschluss auf Ihre Person zu.

3. Ihre Rechte

Wenn Sie von einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffen sind, stehen Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften Rechte gegenüber dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zu. Sie können sich jederzeit an den Betreiber wenden, um diese Rechte geltend zu machen, beispielsweise per E-Mail über die eingangs genannte Adresse. Das gleiche gilt bei sonstigen Fragen zum Datenschutz durch den Betreiber.

a. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, eine Einwilligung in die Datenverarbeitung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

b. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die zur Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich ist oder zur Wahrung der berechtigten Interessen des Betreibers erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Betreiber verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen,

oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Datenverarbeitung zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, dann werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

c. Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die gesetzlichen Vorschriften verstößt. Zuständig am Sitz des Anbieters ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Die vollständigen Kontaktdaten des LDI können der entsprechenden Internet-Seite unter www.ldi.nrw.de entnommen werden. Ihr Recht, sich bei einer anderen Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, bleibt unberührt. Außerdem besteht das Beschwerderecht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

d. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von dem Betreiber eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten und auf folgende Informationen: (a) die Verarbeitungszwecke; (b) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; (c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden; (d) die geplante Dauer, für die die Daten gespeichert werden, oder falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer; (e) Ihre Rechte nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften; (f) wenn die Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten; (g) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und aussagekräftige Informationen darüber. Die Informationen können Sie überwiegend bereits dieser Erklärung entnehmen. Ergänzend können Sie sich aber natürlich jederzeit an den Betreiber wenden, beispielsweise per E-Mail an die

eingangs genannte Adresse. Auf Antrag stellt der Betreiber Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung. Dies jedoch nur, soweit dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden. Stellen Sie den Antrag elektronisch, werden Ihnen die Informationen in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung gestellt, sofern Sie nichts anderes angeben.

e. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von dem Betreiber unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie außerdem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

f. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von dem Betreiber zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Betreiber ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft: (a) die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig; (b) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung; (c) Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor oder Ihr Widerspruch betrifft die Direktwerbung; (d) Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet; (e) die Löschung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Betreiber unterliegt, erforderlich oder (f) die Daten wurden bei einem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft, das einem Kind direkt gemacht wird, aufgrund dessen Einwilligung erhoben.

Das Löschungsrecht gilt jedoch nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist: (a) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information; (b) zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung; (c) zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder (d) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Insoweit können Sie gegebenenfalls eine Sperrung verlangen.

g. Recht auf Sperrung

Sie haben das Recht, von dem Betreiber die Einschränkung (Sperrung) der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: (a) die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Betreiber ermöglicht, die Richtigkeit dieser Daten zu überprüfen; (b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Datennutzung verlangen; (c) der Betreiber die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder (d) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Betreibers gegenüber Ihren überwiegen; der Abwägung berechtigter Gründe bedarf es nicht bei einem Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen Ihre personenbezogenen Daten – von der Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Haben Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt, werden Sie von dem Betreiber unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

h. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie dem Betreiber bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Betreiber zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag zwischen Ihnen und dem Betreiber beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Insoweit haben Sie das Recht, zu erwirken, dass Ihre personenbezogenen Daten direkt von dem Betreiber einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigt werden. Ihr Lösungsrecht bleibt unberührt. Dieses Recht gilt nicht für eine Verarbeitung, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt.

i. Sonstiges

Der Betreiber teilt allen Empfängern, denen Ihre Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Der Betreiber unterrichtet Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

Hat der Betreiber die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er zur Löschung verpflichtet, so wird er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen treffen, um Dritte, die Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie die Löschung aller Links zu diesen Daten oder von Kopien der Daten verlangt haben.

4. Schlussbemerkungen

a. Rechtsgrundlagen

Die gesetzlichen Vorschriften für den Datenschutz finden sich insbesondere im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telemediengesetz (TMG). Ab dem 25. Mai 2018 gilt vorrangig jedoch die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Soweit Sie eine ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten gegeben haben, ist diese zugleich Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu den Zwecken, in die Sie eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Soweit die Verarbeitung für die Erfüllung oder Anbahnung eines Vertrags erforderlich ist, bildet dies die Rechtsgrundlage (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Dabei handelt es sich um Kaufverträge, die über die Plattform geschlossen oder auf Ihre Anfrage angebahnt werden. Im Übrigen ist Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung die Wahrung der berechtigten Interessen des Betreibers (Art. 6 Abs. Buchst. f DSGVO). Dabei handelt es sich um das wirtschaftliche Interesse an dem Betrieb unserer Plattform zur Abwicklung von Kaufverträgen über unterschiedliche Zahlungsmöglichkeiten zu einem Internetangebot. Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling.

b. Schutzmaßnahmen

Der Betreiber setzt unter Berücksichtigung der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere der Risiken für Ihre Rechte und Freiheiten geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ein, um sicherzustellen zu können, dass die Datenverarbeitung gemäß den gesetzlichen Vorschriften erfolgt. Die Maßnahmen werden unter Berücksichtigung des Stands der Technik getroffen und schließen insbesondere eine Verschlüsselung Ihrer Daten ein. Außerdem werden Ihre Daten organisatorisch von anderen Daten getrennt. Die Anlagen und Systeme, auf denen die Daten verarbeitet werden, sind vor unberechtigtem Zugriff sowohl physisch als auch digital geschützt. Insbesondere sind die Server des Betreibers passwortgeschützt. Durch regelmäßige Tests und Aktualisierung der eingesetzten Software beugt der Betreiber Sicherheitslücken vor, die einen Missbrauch Ihrer Daten ermöglichen könnten. Dabei erhalten nur die dem Betreiber unterstellten Personen (Mitarbeiter), die dies für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen, Zugriff auf personenbezogene Daten, und zwar nur in dem jeweils erforderlichen Umfang. Die Mitarbeiter des Betreibers werden vorab in die Datenverarbeitung eingewiesen und zur Geheimhaltung verpflichtet. Durch regelmäßige Sicherheitskopien (Backups) sind die Daten vor Verlust geschützt und können jederzeit wiederhergestellt werden. Die Voreinstellung der Systeme stellt sicher, dass grundsätzlich nur personenbezogene Daten, deren Verarbeitung für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist, verarbeitet werden. Dadurch werden die Datenschutzgrundsätze wie etwa die Datenminimierung umgesetzt. Darüber hinaus stellt der Betreiber durch die technischen und organisatorischen Maßnahmen die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme sicher. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften wird regelmäßig überprüft und die Maßnahmen erforderlichenfalls aktualisiert.